STADTRAT ELLRICH

Ellrich, den

Vorlage zum **Beschluss-Nr. 276-19/24**

Vorlage wurde ohne/ mit..... Änderungen am ..... zum Beschluss erhoben

Vorlage wurde am ..... abgelehnt; Vorlage wurde am ..... zurückgezogen

1. Bezeichnung des Beschlusses	**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.03.2023**
2. Beschlusstext:	Der Stadtrat der Stadt Ellrich genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.03.2023.
3. Einreicher	Der Bürgermeister
4. Begründung der Zuständigkeit des Stadtrates (Aufgrund welcher gesetzlichen Bestimmung wurde die Beschlussvorlage erarbeitet?)	ThürKO vom 28.01.2003 in der jeweils gültigen Fassung
5. Welche Beschlüsse müssen aufgrund der o. g. Beschlussvorlage aufgehoben bzw. ergänzt werden?	Keine
6. a) Mit welchem Personenkreis wurde die Beschlussvorlage beraten b) mit wem soll sie beraten werden?	
7. Welche absehbaren finanziellen Auswirkungen hat die Beschlussvorlage?	
8. Veröffentlichung des Beschlusses?	Ja
9. Verteiler	Alle Stadtratsmitglieder, Ortsteilbürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Stadtratsmitglieder:	20 + 1	Ja – Stimmen:	…….
davon anwesend:	…….	Nein – Stimmen:	…….
		Enthaltungen:	…….

Folgende Mitglieder waren nach § 38 ThürKO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:
-keine-

Der Beschluss wurde somit angenommen/abgelehnt.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Begründung zum **Beschluss Nr.: 276-19/24**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Ellrich genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.03.2023.

Begründung:

Gemäß § 42 ThürKO ist die Niederschrift durch Beschluss zu genehmigen.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Stadtverwaltung Ellrich
Der Bürgermeister

Protokoll über die öffentliche Stadtratssitzung der Stadt Ellrich am 20.03.2023, Haus des Gastes Sülzhayn

Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 20:40 Uhr
Anwesende:	Herr Pasenow (Bürgermeister)
Stadtratsmitglieder:	Herr Badowsky, Herr Berke, Herr Bodenlos, Herr Ehrhold, Herr Flohr, Herr Hoffmann, Herr Holzhause, Herr Kieser, Herr König, Herr Künzel, Herr Mauß, Herr Mörschel, Frau Nebelung, Herr Philipp, Herr Probst, Herr Reichhardt, Herr Schlichting, Herr Weiß, Herr Weyand
Ortsteilbürgermeister:	Herr Birkefeld, Frau Kirchner, Herr Krug
Sachgebietsleiter:	Frau Oeftiger, Herr Schwarze, Frau Steinmetz
Entschuldigt:	Herr Dr. Franke, Herr Pförtner
Bürger:	8
Gäste:	Herr Blum (TA)

Tagesordnung

01. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
02. Verpflichtung Stadtratsmitglieder
03. Feststellung der Tagesordnung
04. Informationen des Bürgermeisters
05. Informationen der Kreistagsmitglieder, Fraktionsvorsitzenden und Ortsteilbürgermeister
06. Einwohnerfragestunde
07. Beschluss-Nr. 266-19/24
    Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.12.2022
08. Beschluss-Nr. 267-19/24
    Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtrat“ der Stadt Ellrich
09. Beschluss-Nr. 268-19/24
    Neubesetzung der Fachausschüsse nach Mandatsträgerwechsel (CDU)
10. Beschluss-Nr. 269-19/24
    Neubesetzung der Fachausschüsse nach Mandatsträgerwechsel (SPD)
11. Beschluss-Nr. 270-19/24
    Neubesetzung des Haupt- und Vergabeausschusses der Stadt Ellrich
12. Geschlossene Sitzung

01. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr. Sodann stellte er die Anwesenheit, ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von 20+1 Ausschussmitgliedern waren 20 stimmberechtigt anwesend. Die Einladungen wurden per Zustellnachweis am 09.03.2023 und 10.03.2023 fristgerecht zugestellt. Eine Verletzung der Ladungsfrist wurde nicht geltend gemacht.

02. Verpflichtung Stadtratsmitglieder

Der Bürgermeister nahm aufgrund der Mandatsniederlegung von Frau Kirchner die Verpflichtung des nachrückenden Stadtratsmitgliedes Karl Robert Hoffmann vor. Das fehlende nachrückende Stadtratsmitglied Herr Dr. Ulrich Franke wird in der kommenden Sitzung verpflichtet. Herr Dr. Franke ist gesundheitsbedingt entschuldigt.

Der Bürgermeister bedankte sich bei Frau Kirchner für ihre Tätigkeit im Stadtrat. Sie ist weiterhin als Ortsteilbürgermeisterin tätig. Frau Kirchner bedankte sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit.

03. Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung gab es keine Anmerkungen oder Änderungen. Der Bürgermeister ließ über die Tagesordnung abstimmen. Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

04. Informationen des Bürgermeisters

- **Termine „Sauberhaftes Ellrich“**
  - am 25.03.2023 in Ellrich, Appenrode, Gudersleben, Sülzhayn, Rothesütte und Woffleben
  - am 01.04.2023 in Werna

- **Schöffenwahl**
  - es gibt positive Entwicklung
  - es gibt vier schriftliche und eine mündliche Bewerbung

- **Schiedsstelle**
  - wird demnächst ausgeschrieben
  - handelt sich um die Amtszeit 05/2024 bis 05/2029
  - Wahl erfolgt durch Stadtrat
  - bei Fragen ist Frau Oeftiger Ansprechpartnerin

- **Straße Rothesütte B4**
  - Baumaßnahme wird in zwei Abschnitte unterteilt
  - bei der ÖPNV-Planung achtet man darauf, dass es eine nicht zu lange Umleitungsstrecke wird; für Rettungsfahrzeuge wird es Möglichkeit geben
  - Herr Pförtner ist heute entschuldigt, mit ihm wurde darüber gesprochen

- **Glasfaserausbau**
  - Telekom wird Glasfaserausbau angehen
  - weitere Baumaßnahmen werden demnächst angekündigt

05. Informationen der Kreistagsmitglieder, Fraktionsvorsitzenden und Ortsteilbürgermeister

Der Bürgermeister teilte mit, dass der REK-Beschluss im Kreistag verschoben wurde. Die CDU hatte die erste Lesung beantragt aufgrund von formell anzupassender Dinge. Deshalb kann dazu nicht vorgetragen werden. Das Radwegenetz wurde aufgenommen. Der Haushalt ist noch nicht vorgelegt worden.

Herr Weyand teilte mit, dass Ellrich dieses Jahr zum vierten Mal wieder beim Stadtradeln teilnehmen wird. Es findet in dem Zeitraum vom 12.06.2023 bis 02.07.2023 statt. Er würde sich wünschen, dass jeder Ortsteil daran teilnimmt. Er wies darauf hin, dass Bad Sachsa und Walkenried ebenfalls teilnehmen. Es ist eine Möglichkeit den neuen Radweg zu nutzen. Die Kontaktdaten lässt er zukommen. Des Weiteren nahm Herr Weyand Bezug auf die Frühjahrsputzaktion und die Tafel am jüdischen Friedhof. Er schlug vor, diese einfach zu entfernen. Zudem merkte Herr Weyand an, dass am Nikolaiplatz die Straßenreinigung nicht in die Parknischen rein kommt und diese somit nicht gereinigt werden. Der Bürgermeister verwies darauf, dass diese Straßenreinigung nicht Zuständigkeit der Stadt ist.

Herr Weyand wies des Weiteren darauf hin, dass einigen Bürgern unangenehm aufgefallen ist, dass das Rathaus zu Öffnungszeiten nicht geöffnet ist, sondern die Türen verschlossen sind. Der Bürgermeister erklärte, dass das Prinzip der Terminvergabe aufrechterhalten wurde. Wenn die Tür verschlossen ist, gibt es entsprechende Klingeln. Auch wer spontan ein Problem hat, wird nicht weggeschickt. Über die Klingel lässt sich immer ein Notfallansprechpartner generieren. Vorher war das Rathaus immer geöffnet. Es war oft der Fall, dass Bürger da waren und keine Antwort bekamen, weil der zuständige Sachbearbeiter nicht vor Ort war. Somit hatte man sich für die Terminvergabe entschieden.

Herr Weyand fragte, ob die Sitzungen weiterhin in Sülzhayn stattfinden werden. Der Bürgermeister antwortete, dass es nach derzeitigem Stand so bleibt. Es wird nach Alternative gesucht, jedoch gibt es derzeitig keine andere Möglichkeit.

Herr Künzel nahm Bezug auf den Kran in der Bahnhofstraße, welcher kein gutes Stadtbild abgibt. Des Weiteren bezog er sich auf die Schilder und Banner „Biosphärenreservat nein danke“ und wies darauf hin, dass die Einheitsgemeinde Förderung für Projekte erhalten hat, wie Harzer Hexenreich, Infotafeln. Das ISEK wurde beschlossen und somit die Richtung für die nächsten Jahre vorgegeben. Man möchte gemeinsam eine Kulturlandschaft erschaffen. Des Weiteren fragte er, ob es bereits Anregung zur Bepflanzung der Stadt gibt. Er schlug vor, dass die Stadträte die Finanzierung der Bepflanzung übernehmen könnten.

Der Bürgermeister nahm Bezug auf den Kran in der Bahnhofstraße und verwies auf die Zuständigkeit der Unteren Verwaltungsbehörde. Dort ist die Anfrage zu stellen. Zudem erklärte er, dass das Projekt „Hexenbesen“ durch das Wirtschaftsministerium gefördert wurde. Die Bepflanzung ist für das „sauberhafte Ellrich“ vorgesehen. Die Pflanzen wurden bereits gekauft. In Werna gibt es z. B. Patenschaften für Pflanzen. Jede Pflanze hat einen Paten.

Herr Flohr teilte mit, dass der Vereinsstammtisch zweimal stattgefunden hat mit guter Resonanz. Es haben 30 bis 35 Personen teilgenommen. Die nächste Sitzung findet im Mai statt. Man möchte dann damit einsteigen, wie man sich besser unterstützen kann, auch in Bezug auf Veranstaltungen.

Frau Nebelung teilte mit, dass sie die positive Resonanz auch mitbekommen hat. Sie bedankte sich bei Herrn Flohr und Frau Steinmetz dafür. Sie wünschte allen ein frohes Osterfest.

Herr Holzhause schloss sich Frau Nebelung an. Die personellen Veränderungen der Fraktion wurden bereits bekannt gegeben. Des Weiteren informiert er darüber, dass es eine Walpurgisfeier vom VfL 28 geben wird.

Der Bürgermeister teilte mit, dass beim VfL ein Sponsorenabend stattgefunden hat. Die Mitgliederzahlen sind stabil. Der VfL bietet zusätzlich Darts an. Dies wird gerade neu aufgebaut durch einen jungen Ellricher.

Frau Kirchner teilte mit, dass die Organisation für die Frühjahrsputzaktion sauberhaftes Sülzhayn läuft. Es ist etliches zu tun. Die Blumen wurden vom Bauhof bereits geliefert.

Herr Krug teilte mit, dass sie die Blumen ebenfalls bereits empfangen haben und heute gepflanzt haben. Er bedankte sich dafür beim Bauhof. Des Weiteren teilte er mit, dass die Frühjahrsputzaktion in Werna immer eine Woche vor Ostern stattfindet, da dann auch immer das Osterfeuer vorbereitet wird.

Herr König teilte mit, dass das Osterfeuer sowie die Walpurgisfeier stattfinden werden. Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr hat stattgefunden. Die Ortseingangsschilder werden neu gestaltet.

Herr Birkefeld teilte mit, dass er noch keine Blumen erhalten hat. Die Vorbereitungen für die Frühjahrsputzaktion laufen. Der Bürgermeister erklärte, dass die Blumen noch kommen.

Der Bürgermeister informierte, dass im geschlossenen Teil über den Gestattungsvertrag und Grabungsvertrag Juliushütte abgestimmt wird. Da es sich um Vertragsangelegenheiten handelt, wird es nicht in der öffentlichen Sitzung besprochen. Der Förderzeitraum ist bis Ende nächsten Jahres.

Am 18.04.2023 um 10:00 Uhr findet der Gedenktag zum Tag der Befreiung statt. Der Bürgermeister, der Bürgermeister der Gemeinde Walkenried Herr Deiters, der Gedenkstättenleiter Herr Dr. Uhl, die Vertretung Jugend für Dora e. V. sowie die Vertreterverbände werden teilnehmen.

06. Einwohnerfragestunde

Herr Kalbitz erklärte, dass er in Sülzhayn wohnt. Sein Anliegen betrifft die Verkehrssituation mit den Fußgängern zwischen Ellrich und Sülzhayn. Er bat darum, die Situation auch dem Landratsamt vorzustellen. Der Bürgermeister bedankte sich für seine E-Mail, die er vorab zu diesem Sachverhalt übermittelt hatte. Der Weg über Wilmersdorf ist der Radweg. Mit den Bewohnern wurde die Situation besprochen. Sie empfinden die Straße nicht als gefährlich. Es wird ein verbessertes ÖPNV-Angebot geben. Es sollten Schutzwesten getragen werden. Das sind die schnellsten Maßnahmen. Man möchte straßenbegleitend die Möglichkeit für Fußgänger und Radfahrer haben. Dieses Jahr ist es nicht mehr umsetzbar.

Herr Heise trug für die Bürgerinitiative „Gegen das Vergessen, wir zeigen Gesicht“ vor, dass über den Verein Südharzer Karstlandschaft beim Thüringer Wirtschaftsministerium Lottomittel für einen Rasentraktor gestellt wurden. Der Rasentraktor steht beim Horizont e. V.. Der Horizont möchte Mäharbeiten wahrnehmen im Rahmen eines Kooperationsvertrags. Eine offizielle Übergabe hat noch nicht stattgefunden.

Frau Schurzmann sagte, dass die Öffnungszeiten des Rathauses vorwiegend von Älteren angesprochen wurden. Sie schlug vor, dass man ein Hinweisschild an die Tür anbringen könnte hinsichtlich der Terminvergabe. Viele haben kein Internet zur Verfügung. Der Bürgermeister erklärte, dass die Mitarbeiter erreichbar sind während der Sprechzeiten. Es kann jedoch vorkommen, dass man gerade bei einem Außerhaustermin ist.
Herr Feuerriegel wies auf den Zustand der Dr.-Kremser-Straße hin. Es gibt mehrere sehr tiefe Löcher. Er fragte, ob man da kurzfristig etwas unternehmen könnte. Herr Schwarze erklärte, dass nicht nur die Dr.-Kremser-Straße betroffen ist. Auch im Bereich Benneckensteiner Straße sind Risse bekannt. Man wird sich darum im Bereich März/April kümmern.

Herr Friese wies auf die neue Informationsbroschüre der Stadt Ellrich hin, welche veraltete Informationen enthält. Zudem sprach er die Sanierung der Stadtmauer, den ehemaligen NKD sowie den Sachverhalt Rathaus / Grundschule an. Des Weiteren fragte Herr Friese, wie es mit der Sanierung des Museums weitergeht.

Der Bürgermeister erklärte, dass die Publikation durch einen Verlag veröffentlicht wurde und nicht durch die Stadt. Das Thema Rathaus / Grundschule war bereits Thema. Zum NDK wies er darauf hin, dass im Stadtrat der Entschluss gefasst wurde, nach statischem Gutachten den NKD aus dem Stadtbild zu entfernen. Alle Objekte werden nach und nach abgearbeitet. Er wies darauf hin, dass eine Terminvereinbarung beim Bürgermeister immer möglich ist.

Herr Bodenlos bedankte sich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr für Spenden von Unternehmen für Carport.

07. Beschluss-Nr. 266-19/24

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.12.2022

Zur Niederschrift gab es keine Anmerkungen oder Fragen.
Der Stadtrat der Stadt Ellrich genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.12.2022.
Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen gefasst.

08. Beschluss-Nr. 267-19/24

Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtrat“ der Stadt Ellrich

Der Bürgermeister gab den Beschlusstext sowie die Begründung wieder. Die Beschlussvorlage wurde mit den Fraktionsvorsitzenden und mit dem Haupt- und Vergabeausschuss besprochen. Seitens der Stadtratsmitglieder bestanden keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt die Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtrat“ der Stadt Ellrich für Herrn Günther Kirchner. Der Beschluss wurde mit 19 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gefasst.

09. Beschluss-Nr. 268-19/24

Neubesetzung der Fachausschüsse nach Mandatsträgerwechsel (CDU)

Der Bürgermeister gab den Beschlusstext sowie die Begründung wieder. Seitens der Stadtratsmitglieder bestanden keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt nach der Mandatsniederlegung von Frau Bärbel Kirchner
folgende Änderungen in der Besetzung der nachfolgenden Ausschüsse:

Finanzausschuss
Herr Karl Robert Hoffmann wird als Mitglied berufen. (zuvor Frau Kirchner)

Bau- und Umweltausschuss
Herr Marcus Badowsky wird als Mitglied berufen. (zuvor Frau Kirchner)

Jugend- und Sozialausschuss
Herr Karl Robert Hoffmann wird als Stellvertreter berufen. (zuvor Frau Kirchner)

Wirtschaftsausschuss
Herr Dr. Ulrich Franke wird als Mitglied berufen. (zuvor Herr Badowsky)
Herr Karl Robert Hoffmann wird als Stellvertreter berufen. (zuvor Frau Kirchner)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

10. Beschluss-Nr. 269-19/24

Neubesetzung der Fachausschüsse nach Mandatsträgerwechsel (SPD)

Der Bürgermeister gab den Beschlusstext wieder und wies darauf hin, dass die Stellvertreterberufung von Herrn Schlichting im Bauausschuss ergänzt wurde im Einvernehmen mit der SPD-Fraktion. Seitens der Stadtratsmitglieder bestanden keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt nach der Mandatsniederlegung von Herrn Günther Kirchner folgende Änderungen in der Besetzung der nachfolgenden Ausschüsse:

Bau- und Umweltausschuss
Herr Matthias Ehrhold wird als Mitglied berufen.
Herr Jens Schlichting wird als Stellvertreter berufen.

Jugend- und Sozialausschuss
Herr Jens Schlichting wird als Stellvertreter berufen.

Wirtschaftsausschuss
Herr Matthias Ehrhold wird als Stellvertreter berufen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

11. Beschluss-Nr. 270-19/24

Neubesetzung des Haupt- und Vergabeausschusses der Stadt Ellrich

Der Bürgermeister gab den Beschlusstext wieder und wies darauf hin, dass die Berechnungstabelle im Haupt- und Vergabeausschuss gezeigt wurde. Nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren kommt es zu einer Neuberechnung, sodass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Sitz im Haupt- und Vergabeausschuss verliert und die CDU-Fraktion einen weiteren Sitz bekommt. Dies hat rein rechtliche Gründe. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sind herzlich weiterhin eingeladen an den Sitzungen teilzunehmen.

Der Sachverhalt wurde im Haupt- und Vergabeausschuss besprochen. Seitens der Stadtratsmitglieder bestanden keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt aufgrund der Mandatsniederlegung von Herrn Günther Kirchner die nachstehende Neubesetzung des Haupt- und Vergabeausschusses:

Mitglieder	Stellvertreter
1. Daniel Holzhause	Jürgen Philipp
2. Steffen Probst	Dr. Ulrich Franke
3. Wolf-Ulrich Künzel	Andreas Bodenlos
4. Jens Schlichting	Matthias Ehrhold
5. Iris Nebelung	Norbert König
6. Ingmar Flohr	Matthias Reichhardt

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
Der Bürgermeister unterbrach die Sitzung für 10 Minuten und stellte im Anschluss die Geschlossenheit her.

Für die öffentliche Sitzung:

Ellrich, den 12.04.2023

Sarah Krieghoff
Protokollführerin

Henry Pasenow
Bürgermeister